

DER GEMEINDEKURIER

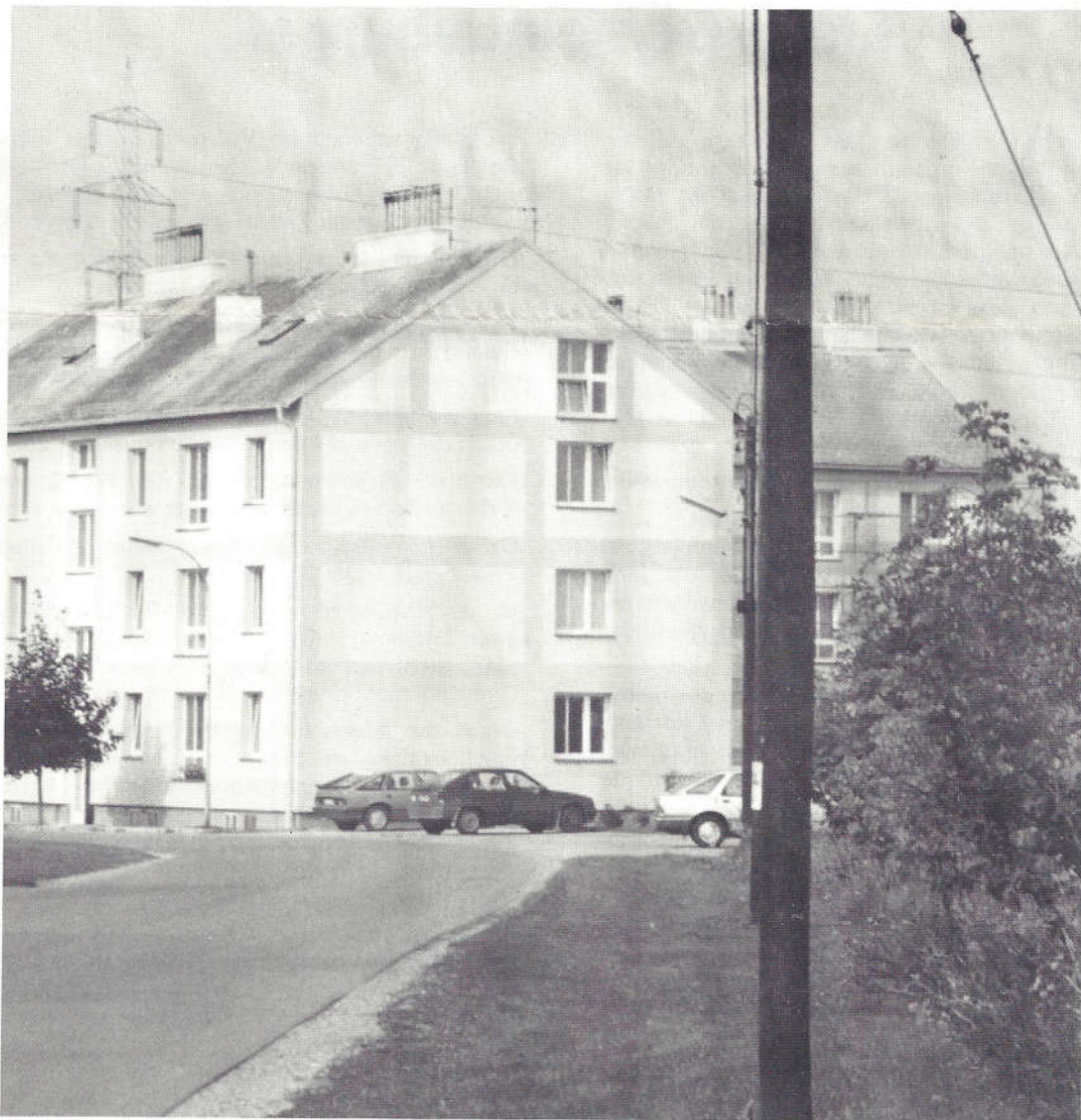
Mitteilungsblatt der Gemeinde
GERASDORF bei Wien

22. JAHRGANG

DEZEMBER 1988

85. STÜCK

UNSERE GEMEINDE



Wohnhausanlage Kapellerfelder Straße 8–10

Schon 7 Jahre, nachdem die Gemeinde Gerasdorf bei Wien wieder die Selbständigkeit erlangt hatte, hat die Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung am 14. März 1961 als die damalige für gemeindeeigene Bauvorhaben zuständige Baubehörde auf Grund eines Ansuchens unserer Gemeinde die baubehördliche Bewilligung zur Errichtung von 2 Wohnhäusern mit insgesamt 24 Wohnungen erteilt.

Vor Baubeginn wurde das baufällige Objekt abgerissen, das zuvor als Krankenhaus und in späterer Folge als Wohnhaus gedient hatte.

Bereits am 17. November 1984 konnte die Benützungsbewilligung für das Wohnhaus mit 14 Wohnungen erteilt werden. Im Dezember 1964 zogen die ersten Hausparteien in ihre Wohnungen ein. Für die zweite Wohnhausanlage mit 10 Wohnungen wurde am 20. Oktober 1965 der Benützungsbewilligungsbescheid ausgestellt.

Die Errichtung dieser Wohnhausanlage mit 1.222 m² Wohnnutzfläche kostete ca. 3.000.000 Schilling.

Heuer, 1988, mußten verschiedene Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden. So erhielt die Wohnhausanlage eine Wärmedämmfassade, die Keller- und Dachgeschoßdecken wurden wärmeisoliert, die Fenster getauscht, die Dachrinnen und Abfallrohre instandgesetzt, das Stiegenhaus ausgemalt, die Eingangstüren und das Traufenpflaster saniert. Die Außenanlagen werden ebenfalls neu gestaltet. Schon vorher begannen die Sanierungsarbeiten mit der Installation der Gas-Hauszuleitung.

Damit bei den Bauarbeiten auch den Wünschen der Mieter entsprochen werden konnte, wurden ihrerseits Vertreter gewählt, die die Wünsche der einzelnen Hausparteien der Gemeinde vorbrachten und in der Bauausführung berücksichtigt wurden. Bis auf die bei Bauarbeiten immer wieder unvorhergesehen auftretenden Schwierigkeiten kann man wohl sagen, daß der Bauablauf zur Zufriedenheit aller Beteiligten erfolgte.

Möge dieses Bauwerk auch weiterhin vielen Gerasdorferinnen und Gerasdorfern in Zukunft ein Heim bieten, das den persönlichen Bedürfnissen und Wünschen gerecht wird.

Liebe Gemeindebürger!

Der Gemeinderat hat sich für das Jahr 1988 sehr viel vorgenommen. Die im Budget vorgesehenen Arbeiten wurden fast zur Gänze termingemäß fertiggestellt. Besonders auf dem Gebiet der Entsorgung wurde ein gewaltiger Schritt nach vorne gemacht. Die Kanalisation der Ortsgebiete Oberlisse, Gerasdorf-Ort und des Industriegebietes Süd an der Wagramer Straße steht vor der Fertigstellung. Dies ist ein gewaltiger Beitrag für den Umweltschutz, besonders zur Reinhaltung des Grundwassers. Darüber hinaus hat der Gemeinderat die Planung des Schmutzwasserkanals für Kapellerfeld und Seyring beschlossen. Gewaltige Anstrengungen wurden zum Schutze der Umwelt im Sinne des Abfallwirtschaftsgesetzes gemacht.

Die Abfallvermeidung und Entsorgung wird auch im kommenden Jahr eine besondere Beachtung finden.

Im Straßenbau wurde alles unternommen, um vor dem Einbruch des Winters mit den Arbeiten fertig zu werden. In einer Rekordzeit wurde die Volksschule Kapellerfeld erweitert und komplett renoviert sowie der Rohbau des zweigruppigen Kindergartens in Kapellerfeld errichtet.

Besonders erfreulich für uns ist der rasche Ausbau des Marchfeldkanals. In einer Bauzeit von 1 1/2 Jahren steht das 5 km lange Teilstück des Kanals vor der Fertigstellung. Eine großartige Leistung der Marchfeldkanalerrichtungs-Gesellschaft und der Baufirmen.

Die Post hat viele Millionen für das neue Telefonsystem investiert. Die Verkabelung bedingte viele Aufgrabungen, die nicht immer das Verständnis der Bevölkerung gefunden haben. Ich hoffe, daß das neue Einheitssystem mit seinen angekündigten Vorteilen die Gemeindebürger entschädigt. Große Sorgen macht uns der stark ansteigende Durchzugsverkehr in der Hauptstraße L 3116 durch Gerasdorf-Ort und Seyring. Die Gemeindevertretung bemüht sich in laufenden Verhandlungen, mit den Vertretern des Landes NÖ. der Planungsregion Ost (für Wien, NÖ. und Burgenland) im Zuge des Bundesstraßenausbaues für unser Gemeindegebiet eine akzeptable Lösung zu finden. Wir werden darüber hinaus unsere Vorstellungen beim Bund vorbringen.

Die Aufstellung von Radargeräten in der Hauptstraße wurde in einer Verkehrsverhandlung von den Experten abgelehnt.

Informationsabende im Volksbildungshaus Oberlisse und im Gasthaus Föhrenhain wurden zur Problemlösung der Bürgerinitiative Föhrenhain-Schulgasse durchgeführt. Fachgutachten werden in nächster Zeit in den Ausschüssen behandelt.

Ein großartiges Fest war die Wappenverleihung am 4. Juni 1988, an dem ca. 2000 Menschen teilnahmen.

Die Umgestaltung der Grünfläche in der Kirchengasse, die Beleuchtung des Kirchturmes, des Wahrzeichens von Gerasdorf, wird von der Bevölkerung positiv aufgenommen.

Eine wesentliche Verbesserung brachte der Verkehrsverbund durch die Inbetriebnahme der Autobuslinie 125.

Durch die Zusammenarbeit mit den Wr. Gaswerken und den EVN wurde das Versorgungsnetz wesentlich erweitert.

Die Wr. E-Werke setzten den Umbau von Trafostationen sowie Verkabelungen fort.

In der Frage zur Verlegung der Bezirkshauptmannsch. Wien-Umgebung herrscht gegenwärtig tiefes Schweigen. Aber eines steht fest: Man wird sich nicht über die Meinung der Gemeindebürger hinwegsetzen können!

Durch die starke Bautätigkeit treten viele negative Begleiterscheinungen wie Lärm, Staub, erhöhtes Verkehrsaufkommen usw. verstärkt auf, und es bedurfte sehr viel Verständnis unserer Gemeindebürger, diese vorübergehenden Einwirkungen im Sinne einer wesentlichen Verbesserung der Lebensqualität der Zukunft auf sich zu nehmen.

Am Ende dieses Jahres bedanke ich mich besonders bei Gemeindebediensteten, Gemeinderäten, Lehrkörper der Schulen, den Kindergärtnerinnen, Feuerwehren, der Gendarmerie, dem Roten Kreuz, den Firmen und Gewerbetreibenden, Ärzten, bei allen Vereinen sowie bei den Gemeindebürgern für die gute Zusammenarbeit.

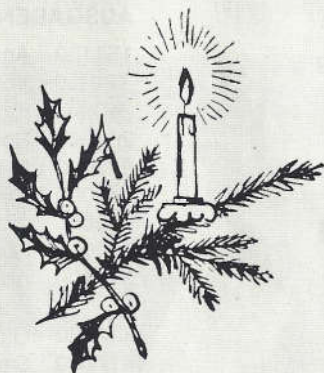
Ihr Bürgermeister
Johann Kaller



Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Neues Jahr 1989

wünscht Ihnen

Bürgermeister
Johann Kaller



LEISTUNGSBILANZ 1988

Straßenbau

Unterbau – Schotterung: Nebenfahrbahn an der Brünner Straße im Bereich der Firmen „Holz Steiner“ und „Haas“, die Kincl-Wessely-Gasse, Rottergasse und Fuhrgasse.

Asphaltierung – Grobasphalt in der Dr.-Peschl-Gasse, Wotzygasse und Feldgasse.

Die **Verschleißdecke** wurde am Schanzenweg und in der Bahnstraße Gerasdorf zwischen Süßenbrunner Straße und Guido-Rütgers-Straße aufgebracht.

Straßenbau im Zuge des **Z-Verfahrens:** Guido-Rütgers-Straße, Schmidgasse, Sparkassengasse und Ostbahngasse.

Straßenbau im Zuge des **Kanalbaues:** Lannerweg, Brahmweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg und Halblehgasse.

Gehweg: Wiener Straße Seyring – 100 m.

Kanal

BA 02/BT 02 Oberlisse und Gerasdorf-Ort, 8.700 m Hauptleitung, über 350 Hausanschlüsse wurden durchgeführt.

BA 02/BT 03 Industriegebiet Süd – 1.600 m Hauptleitung, 40 Hausanschlüsse.

Sondermüllentsorgung

wurde 2mal durchgeführt.

Sperrmüllentsorgung

wurde 2mal nach dem Holsystem durchgeführt und darüber hinaus ist es möglich, Sperrmüll getrennt nach Material in der Schuttdeponie in den Öffnungszeiten zu entsorgen.

Essen auf Räder

für 27 Personen.

Volksschule Kapellerfeld

wurde erweitert und renoviert.

Sportanlage Kapellerfeld

wurde neu humusiert und neu besäht.

Kinderspielplatz Föhrenhain

Erdarbeiten und Besämung wurde durchgeführt.

Feuerwehrhaus Seyring

wurde fertiggestellt.

Schloßmauer von Seyring

Erweiterung des Wasserleitungsnetzes

Wesselygasse, Kinclgasse, Rottergasse und Fuhrgasse, Fuhrweg und Kruderweg.

Gasversorgung

6 km Hauptgasleitungen wurden von den Wiener Gaswerken im Zuge des Kanalbaues verlegt.

EVN erweiterte das Grundnetz in Föhrenhain und Seyring.

Verkabelungen

Böhmgasse, Johann-Kaller-Gasse und der südliche Teil der Bahnstraße wurden auf Kosten der Wiener E-Werke verkabelt.

Die Trafo-Turmstation

in der Grünfläche bei der Kreuzung Hauptstraße–Stammersdorfer Straße wurde abgetragen und durch eine niedrige Trepkastation ersetzt. Ein Teil der 20-kV-Leitung wird in diesem Bereich verkabelt.

Ordentlicher Voranschlag 1989

0	Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	8.516.000
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.378.000
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	7.921.000
3	Kunst, Kultur und Kultus	1.340.000
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.090.000
5	Gesundheit	4.645.000
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	3.810.000
7	Wirtschaftsförderung	190.000
8	Dienstleistungen	22.788.500
9	Finanzwirtschaft	18.286.500
	Summe 0–9	69.965.000

Außerordentlicher Voranschlag für 1989

Gesamtsummen

AUSGABEN

164100	Ankauf Löschfahrzeug FF Gerasdorf	810.000
211000	Volksschule Kapellerfeld	3.032.000
240000	Kindergarten Kapellerfeld	4.150.000
262000	Sportanlagen	2.579.000
612000	Gemeindestraßen	3.456.000
640000	Verkehrssampel für die Brünner Straße	500.000
810000	Wasserversorgungsanlagen	1.000.000
811000	Abwasserbeseitigungsanlagen	4.000.000
811100	Abwasserbeseitigungsanlagen, Planungskosten, Kapellerfeld, Seyring*)	(1.400.000)
816000	Öffentliche Beleuchtung	500.000
817000	Sanierung Friedhöfe	1.000.000
840000	Grundan- und -verkäufe	1.000.000
846100	Renovierung, Planungskosten, der alten Schule in Seyring	200.000
870000	Verkabelungen	500.000

*) Wurde bei den außer- und überplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben berück-

Wahlergebnis der Landtagswahl von Gerasdorf bei Wien am 16. Oktober 1988

	SPÖ *	ÖVP	FPÖ	KPÖ	VGÖ	Grüne Alternative
	Stimmen (%)	Stimmen (%)	Stimmen (%)	Stimmen (%)	Stimmen (%)	Stimmen (%)
GERASDORF-ORT Sprengel 1, 2, 9	516 (49,04%)	378 (35,93%)	103 (9,79%)	8 (0,76%)	14 (1,34%)	33 (3,14%)
FÖHRENHAIN Sprengel 3	201 (51,14%)	104 (26,46%)	69 (17,56%)	4 (1,02%)	8 (2,04%)	7 (1,78%)
KAPELLERFELD Sprengel 4, 5	554 (55,40%)	273 (27,30%)	121 (12,10%)	17 (1,70%)	15 (1,50%)	20 (2,00%)
OBERLISSE Sprengel 6, 7, 8, 11	769 (49,74%)	449 (29,04%)	229 (14,81%)	21 (1,36%)	31 (2,01%)	47 (3,04%)
SEYRING Sprengel 10	273 (46,82%)	220 (37,73%)	60 (10,29%)	4 (0,70%)	13 (2,23%)	13 (2,23%)
	2.313 (50,57%)	1.424 (31,13%)	582 (12,72%)	54 (1,18%)	81 (1,77%)	120 (2,63%)

Stimmenanteile der gültigen Stimmen

JUNGBÜRGERFEIER

Anlässlich des Staatsfeiertages am 26. Oktober 1988 wurde eine Jungbürgerfeier des Jahrganges 1969 sowie eine Ehrung verdienter Bürger aus dem öffentlichen und kulturellen Leben im Festsaal der Gemeinde durchgeführt.

Etwas enttäuschend für die Gemeinderäte und den Bürgermeister war, daß von 140 geladenen Jungbürgern nur 8 anwesend waren. Wir hoffen, daß durch persönliches Austragen der Einladungen durch die Gemeinderäte bei der nächsten Jungbürgerfeier wesentlich mehr Teilnehmer sein werden.

Insgesamt nahmen 65 Personen an der Veranstaltung teil. Der Bürgermeister zeigte unter anderem in seiner Ansprache auf, wie notwendig es ist, aus der Geschichte zu lernen. Unser kostbarstes Gut der Demokratie kann nur durch die Mitwirkung der Jugend erhalten werden.

Anschließend wurde an folgende verdiente Bürger der Wappenring verliehen:

Dr. Oswin HOLD war viele Jahre als praktischer Arzt und 10 Jahre als Gemeindearzt von Gerasdorf tätig.

Dir. Otto FISCHER hat mehrere Festschriften erstellt und auch bei der Festschrift für die Wappenverleihung einen wesentlichen Beitrag geleistet.

Dr. Peter SCHILLING hat an mehreren Festschriften mitgearbeitet sowie mehrere Beiträge für Schriften der Heimatkunde und einen großen Teil der Festschrift anlässlich der Wappenfeier erstellt.

Musiklehrer Josef DERKICS hat den Gerasdorfer Wappenmarsch komponiert.

Prof. Harald MANDL hat sich besondere Verdienste als Schriftsteller erworben. Seine bekanntesten Werke: „Der Kasuar“, „Das Tuch der Geiger“ und „Wüstungen“. Prof. Mandl schreibt unter dem Pseudonym „Mathias Mander“.



Schuttdeponie

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Gerasdorfer Deponie eine reine Schuttdeponie ist: Nur für Schutt, Holz, Gartenabfälle in kleinem Ausmaß.

Trennen Sie daher bereits beim Aufladen:

Holz	Metalle	PVC (Plastik)	Schutt
------	---------	---------------	--------

Gemischte Lieferungen dürfen nicht abgelagert werden.

PVC (Plastik) kann in bereitgestellte Container gegeben werden.

Der Deponiewart ist verpflichtet, Fuhren mit gemischtem Müll abzuweisen bzw. eine Trennung zu verlangen.

Sie werden ersucht, die Auflagen der Schuttdeponie genauestens zu beachten, um die Deponie für die Gerasdorfer zu erhalten. Das Abladen von Müll jeglicher Art außerhalb der Schuttdeponie verstößt gegen das NÖ. Naturschutzgesetz und wird auch danach geahndet.

Bitte halten Sie sich an die Öffnungszeiten und beachten Sie die Anweisungen des Deponiewartes.

Für eine saubere Gemeinde!

Aus Gründen des Umweltschutzes erfolgt der nächste Druck des „Gemeindekurier“ auf Umweltschutzpapier, das durch Recycling hergestellt wird.

Kinderlähmungsschutzimpfung

Der nächste Impftermin der Polioschluckimpfung ist Donnerstag, **26. Jänner 1989**

um 13.00 Uhr in der Volksschule Gerasdorf

um 14.00 Uhr in der Volksschule Kapellerfeld

um 14.30 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt Seyring

Die Impfkosten betragen S 20,- pro Impfung für Personen über 21 Jahre; soviel sollte Ihnen Ihre Gesundheit wert sein.

Die Kinderlähmung wartet auf ihre Chance – geben **Sie** ihr keine!

Mutterberatung

Volksschule Gerasdorf, Schulgasse 10

Geöffnet **jeden 2. und 4. Dienstag im Monat** von 13.30 bis 14.30 Uhr.

Gesundheitsgymnastik

Sanfte Gymnastik mit viel Entspannung

Volkshaus Oberlisse / Eingang Lenauweg

15 Kurseinheiten

Di 19.15–20.30 Uhr 21. Februar bis 13. Juni 1989

Do 10.00–11.15 Uhr 23. Februar bis 22. Juni 1989

S 600,-

Anmeldung bei Ursula Strodl, 0222/39 75 664 oder direkt bei Kursbeginn

Die öffentlichen Büchereien Gerasdorf bei Wien

WÜNSCHEN ALLEN LESERN UND DENEN, DIE ES NOCH WERDEN WOLLEN, FROHE FEIERTAGE!

Gleichzeitig werden alle Bücherfreunde wieder erinnert, daß die öffentlichen Büchereien Gerasdorf bei Wien eine reiche Auswahl von Büchern für ihre Leser bereithält. Romane in allen Gefühlsrichtungen, Wissenschaftliche Sachbücher, Utopische Bücher, Reiseliteratur und nicht zuletzt Kinder- und Jugendbücher stehen zur Auswahl.

Besuchen auch Sie einmal die nächst gelegene öffentliche Bücherei und informieren Sie sich über das Angebot.

ÖFFNUNGSZEITEN DER BÜCHEREIEN GERASDORF

Gerasdorf-Ort	Mittwoch	17.30 bis 18.30 Uhr
Oberlisse, Volksbildungshaus	Mittwoch	17.30 bis 18.30 Uhr
	Samstag	9.00 bis 10.00 Uhr
Kapellerfeld, Volksheim	Freitag	17.00 bis 19.00 Uhr
Seyring, Volksheim	Donnerstag	19.00 bis 20.00 Uhr

Service der Gemeindeverwaltung

AUSGABE DER KRANKENSCHHEINE FÜR PENSIONISTEN:

Seit 4. Jänner 1988 werden die Krankenscheine der Pensionisten, die bei der NÖ. Gebietskrankenkasse versichert sind, im Gemeindeamt ausgegeben. Hierzu stehen die für den Parteienverkehr vorgesehenen Amtsstunden zur Verfügung.

Als zusätzliches Service werden Krankenscheine auch an folgenden Tagen außerhalb des Gemeindeamtes ausgefolgt:

Montag, 2. 1. 1989 im Volksbildungshaus Oberlisse von 13.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag, 3. 1. 1989 im Volksheim Kapellerfeld von 13.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch, 4. 1. 1989 im Amtshaus Seyring von 13.00 bis 15.00 Uhr

Montag, 9. 1. 1989 im Siedlervereinshaus Föhrenhain von 13.00 bis 14.30 Uhr

Mitzubringen sind unbedingt: Krankenkassenausweis für Pensionisten sowie der letzte Rentenbescheid oder Überweisungsbetrag.

Österreichisches Rotes Kreuz Bezirksstelle Mistelbach Ortsstelle Gerasdorf

Die Einsatzleitung der Ortsstelle Gerasdorf des Österreichischen Roten Kreuzes möchte hiemit allen Einwohnern von Gerasdorf für die Unterstützung im Jahre 1988 auf das herzlichste danken.

Am 1. 12. 1988 fand unsere Blutspendeaktion statt, und wir waren in der glücklichen Lage 157 Blutkonserven der Blutbank zur Verfügung zu stellen.

In Seyring fand auch eine Blutspendeaktion statt und es konnten 50 Blutkonserven an die Blutbank geliefert werden.

**DIE ORTSSTELLE GERASDORF DES ÖSTERREICHISCHEN ROTEN KREUZES
WÜNSCHT ALLEN BEWOHNERN VON GERASDORF
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES UND GESUNDES NEUES JAHR 1989!**

Ehrungen in der Gemeinde

GOLDENE HOCHZEITEN

Jerabek Robert und Katharina, Goetheweg 35, am 5. Okt. 1988.

Schmid Karl und Johanna, Mozartweg 48, am 15. Okt. 1988.

Souccek Johann und Josefina, Friedensg. 27, am 16. Okt. 1988.

Czasch Johann und Susanne, Haydng. 68, am 20. Okt. 1988.

90. GEBURTSTAG

Schwella Stefanie, Straußweg 24, am 22. Okt. 1988.

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren nochmals auf diesem Wege alles Gute!

Musikschule Gerasdorf

Die Musikschule Gerasdorf hat bei den Bürgern der Gemeinde sehr großen Anklang gefunden und freut sich stetig steigender Schülerzahlen. Wir haben derzeit 126 Schüler, von denen auch einige Erwachsene bzw. Eltern den Unterricht genießen. Unsere Lehrkräfte sind durchwegs geprüfte, auf der Hochschule für Musik ausgebildete Pädagogen und aktive Musiker.

Die Musikschule sucht dringend Schüler (Jugendliche oder Erwachsene), die ein Blechblasinstrument erlernen wollen, denn wir möchten Musiker für die Blasmusik heranbilden. Wir stellen die Instrumente, soweit vorhanden, **kostenlos zur Verfügung!**

Unterrichtet für die Blasmusik werden Klarinette, Saxophon,

Querflöte, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba und Schlagwerk.

Der Eintritt in die Musikschule ist jederzeit möglich!

Kontaktaufnahme mit der Direktion der Musikschule:

Montag und Donnerstag

Volksschule Oberlisse von 14.00 bis 17.30 Uhr.

Freitag

Volksschule Oberlisse von 13.00 bis 15.45 Uhr.

Die Leitung
der Musikschule Gerasdorf

Die Hausapotheke – ein wichtiger Selbstschutz

In der letzten Fortsetzung haben wir über die Lebensmittelbevorratung gesprochen, aber selbstverständlich können sie nicht beliebig lang aufbewahrt werden. Die Haltbarkeitsdauer ist aber auf jeder Packung aufgedruckt. Das ist gesetzlich so vorgeschrieben.

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist verbraucht man eben das fragliche Packerl und ersetzt es durch ein frisches. Ist kein Aufdruck zu finden, wie etwa bei Mineralwasser, Tee und noch einigem, dann bedeutet dies unbegrenzte Haltbarkeit.

Aber nicht nur Lebensmittel sind wichtig, auch auf eine Hausapotheke kann nicht verzichtet werden.

Hier ein Vorschlag, ganz offiziell von der Landessanitätsdirektion:

- Verbandspäckchen steril, einzeln staubdicht verpackt, mit nicht auf der Wunde klebender Wundauflage: 1x Größe 3, 2x Größe 4.
- Pflasterschnellverband 6 cm breit, $\frac{1}{4}$ m.
- 5 Pflasterstrips 6 x 2 cm.
- 6 sterile, einzeln verpackte Kompressen, ca. 10 x 10 cm, mit nicht auf der Wunde klebender Wundauflage.
- Elastische Verbandbinden, einzeln staubdicht verpackt: 2 Stück 8 cm x 4 m, 3 Stück 10 cm x 4 m.
- 1 Spulenpflaster, 2,5 cm x 5 m in Schutzhülle.
- 1 Dreiecktuch metallisiert, 90 cm x 90 cm x 127 cm.
- 1 Dreiecktuch aus Stoff, 90 cm x 90 cm x 127 cm.
- 6 Sicherheitsnadeln, mindestens Größe 2.
- 1 Schere nach Lister, ca. 14,5 cm, rostfrei.
- 1 Rettungsdecke silber/silber oder silber/gold, mindestens 140 cm x 220 cm.
- 1 Inhaltsverzeichnis.

EMPFEHLUNG FÜR ARZNEIMITTEL

Arzneimittel zum äußeren Gebrauch:

- Augentropfen.
- Nasentropfen oder Nasensalbe.
- Ohrentropfen.
- Salbe gegen Allergien.
- Heil- und Wundsalbe.

- Salbe gegen Bluterguß und Verstauchungen.
- Brandgelee.
- Wundpuder.
- Desinfektionsmittel für kleine Verletzungen.
- Salicylspiritus, 100 ccm.
- Alkohol 70%, 100 ccm.
- Wundbenzin.
- Salbeitee.
- Lutschtabletten gegen Schleimhautentzündungen.
- Essigsäure Tonerde in Tabletten- oder Salbenform.

ARZNEIMITTEL ZUM INNERLICHEN GEBRAUCH

- Kreislaufmittel.
- Hustenmittel.
- Schnupfenmittel.
- Mittel gegen Magenbeschwerden.
- Tabletten oder Zäpfchen gegen Fieber (Grippetabletten).
- Beruhigungsmittel.
- Mittel gegen Durchfall.
- Mittel gegen Verstopfung.
- Kamillentee oder anderes Kamillenpräparat.
- Pfefferminztee.
- Schmerztabletten oder -zäpfchen.
- Multi-Vitaminpräparate.
- Arzneimittel, vor allem solche zur Dauerbehandlung, die dem einen oder anderen Haushaltsmitglied vom Hausarzt verordnet worden sind, sollten ebenfalls nicht fehlen.

WICHTIG! Der Inhalt der Hausapotheke ist einmal jährlich von einem Fachmann (Apotheker) auf seine Weiterverwendbarkeit überprüfen zu lassen.

Für die Bevorratung von Verbandstoffen und Heilbehelfen wurde 1983 eine ÖNORM unter der Bezeichnung Z 1.020 verlautet.

Ortsstellenleiter des Zivilschutzverbandes
G.D. Franz Hirtsdorfer

C – Kapellerfeld – Seyring – Föhrenhain**C / 1**

Gerber-Gasse – Eignergasse – Künzlgasse – Westgasse – Nelkengasse – Anton-Bruckner-Gasse – Tulpengasse – Friedense – Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn – Sonnwendgasse – Föhrengasse – Halbgasse – Wiener Straße – Mittel-e – Waldgasse – Brunnengasse – Gartengasse – Schillergasse – Rosengasse bis Sonnwendgasse – Vereinsgasse – Kant-e – Haydngasse bis Mittelgasse.

tag,	9. 1.	Montag,	23. 1.	Montag,	6. 2.	Montag,	20. 2.
tag,	6. 3.	Montag,	20. 3.				

C / 2

ingasse ab Mittelgasse – Feldgasse – Wiesengasse – Bachgasse und Friedensgasse/östlich der Bahn – Jupitergasse – Blumen-e – Blütengasse – Lenaugasse – Wächterhaus – Rosengasse ab Sonnwendgasse – Berta-von-Suttner-Gasse.

ring I

meßstelle – Obersdorfer Straße – Pfarramt – Linke Dorfstraße – Rechte Dorfstraße – Hofwieselgasse – Wiener Straße – Haupt-e – Gartengasse – Hofgasse – Schloßgasse – Bäckersteig – Feldgasse.

tag,	10. 1.	Dienstag,	24. 1.	Mittwoch,	7. 2.	Dienstag,	21. 2.
tag,	7. 3.	Dienstag,	21. 3.				

ring II**C / 3**

ingergasse – Raimund-Lux-Gasse – Dr.-Peschl-Straße – Halbgasse – Bahnstraße – Mittelgasse – Waldweg – Helmaweg – delstraße – Fuhrgasse – Industriestraße – Siedlung Föhrenhain komplett – Brünner Straße – Weichselgarten – Industrie Nord.

woch,	11. 1.	Mittwoch,	25. 1.	Mittwoch,	8. 2.	Mittwoch,	22. 2.
woch,	8. 3.	Mittwoch,	22. 3.				

olungsanlagen**D / 1**

olungsgebiet ESV 40 – Kirchenlucke – Seeweg/Schmatelkateich – Uferweg/Schmatelkateich.

erstag,	12. 1.	Donnerstag,	26. 1.	Donnerstag,	9. 2.	Donnerstag,	23. 2.
erstag,	9. 3.	Donnerstag,	23. 3.				

Mitteilung des Siedlervereines Kapellerfeld

Der Vorstand des Siedlervereines Kapellerfeld wünscht allen Siedlern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 1989.

Die Mitgliedsmarken und Hunderversicherungsmarken 1989 sind eingelangt und können bezogen werden.

Anmeldungen für die Winterspritzung werden noch entgegen-genommen.

Das Siedlerheim Sonnwendgasse 46 ist jeden Sonntag, außer am 24. 12. 1988 und 1. 1. 1989, von 9.30 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Czesnek e.h.

Mitteilung des Siedlervereines „Föhrenhain“

Der Siedlerverein beabsichtigt wieder die Winterspritzung (die in Niederösterreich Pflicht ist) von Herrn Holger Gruber durch-führen zu lassen. Die Zeit der Spritzung, je nach Witterung Februar bis März. Der Preis bleibt gegenüber dem Vorjahr un-verändert.

Anmeldungen bitte bei: Gärtnerei Holger Gruber, Gladioleng. 16
Telefon 35 66.

Weiters werden Sie im Jänner 1989 persönlich vom Siedler-verein ein Rundschreiben bekommen, worin der Jahresablauf 1989 ersichtlich ist.

Der Vorstand des Siedlervereines „Föhrenhain“ wünscht all seinen Mitgliedern und jenen, die es noch werden wollen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neujahr 1989.

Für den Vorstand
Josef Chvatal e.h.
Obmann

Der

Sportverein Gerasdorf

möchte Sie auf die kommende Tennissaison aufmerksam machen. Der Mitgliedsbeitrag 1989 beträgt:

für Gerasdorfer S 2.000,-
für Nicht-Gerasdorfer S 2.500,-
Studenten und Jugendliche (mit Flutlicht) S 1.750,-
Jugend (ohne Flutlicht) S 800,-
Kinder (ohne Flutlicht) S 300,-

Anmeldungen für 1989 (im Clubhaus):

Sonntag, 19. 2. 1989	Donnerstag, 23. 2. 1989
Sonntag, 26. 2. 1989	Donnerstag, 2. 3. 1989
Sonntag, 5. 3. 1989	Donnerstag, 9. 3. 1989

Stichtag für Ihre Einzahlung ist der 31. 3. 1989.

Offizielle Saisonöffnung 15. 4. 1989.

Als Voranzeige möchten wir Sie auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

14. 1. 1989:	Turnerkränzchen (für Turner und Turnerinnen)
21. 1. 1989:	Sportlerball

Der Sportverein GERASDORF mit seinen Sektionen
FUSSBALL, TENNIS UND TURNEN wünscht allen
Gerasdorfern und Freunden des Sportvereines ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr.

Musikschule Gerasdorf

Die Musikschule Gerasdorf hat bei den Bürgern der Gemeinde sehr großen Anklang gefunden und freut sich stetig steigender Schülerzahlen. Wir haben derzeit 126 Schüler, von denen auch einige Erwachsene bzw. Eltern den Unterricht genießen. Unsere Lehrkräfte sind durchwegs geprüfte, auf der Hochschule für Musik ausgebildete Pädagogen und aktive Musiker.

Die Musikschule sucht dringend Schüler (Jugendliche oder Erwachsene), die ein Blechblasinstrument erlernen wollen, denn wir möchten Musiker für die Blasmusik heranbilden. Wir stellen die Instrumente, soweit vorhanden, **kostenlos zur Verfügung!**

Unterrichtet für die Blasmusik werden Klarinette, Saxophon,

Querflöte, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba Schlagwerk.

Der Eintritt in die Musikschule ist jederzeit möglich!

Kontaktaufnahme mit der Direktion der Musikschule:

Montag und Donnerstag

Volksschule Oberlisse von 14.00 bis 17.30 Uhr.

Freitag

Volksschule Oberlisse von 13.00 bis 15.45 Uhr.

Die Leitung
der Musikschule Gerasdorf

Die Hausapotheke – ein wichtiger Selbstschutz

In der letzten Fortsetzung haben wir über die Lebensmittelbevorratung gesprochen, aber selbstverständlich können sie nicht beliebig lang aufbewahrt werden. Die Haltbarkeitsdauer ist aber auf jeder Packung aufgedruckt. Das ist gesetzlich so

- Salbe gegen Bluterguß und Verstauchungen.
- Brandgelee.
- Wundpuder.
- Desinfektionsmittel für Hände.

Müllabfuhr-Plan

Jänner bis März 1989

Zone A – Gerasdorf Ort

Bahnstraße – Felix-Göschl-Gasse – Florianigasse – Friedhofsgasse – Hauptstraße – Hofgasse – Johann-Böhm-Gasse – Kapellerfelder Straße – Kirchengasse – Leopoldauer Straße – Leopold-Kuntschak-Gasse – Nordgasse – Peter-Paul-Straße – östl. Scheunenstraße – westl. Scheunenstraße – Süßenbrunner Straße – Verbindungsgasse – Seyringer Straße – Ostbahngasse – Sparkassagasse – Schmidgasse – Lagerhaus – Guido-Rütgers-Straße – Fabriksgasse – Stammersdorfer Straße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und 491 – Teichgasse.

Montag, 2. 1.	Montag, 16. 1.	Montag, 30. 1.	Montag, 13. 2.
Montag, 27. 2.	Montag, 13. 3.	Dienstag, 28. 3.	

Zone A – Gerasdorf, 2. Teil

Süßenbrunner Straße ab Raimund-Kraus-Gasse – Katzensgrubergasse – Rohrergasse – Karl-Suschitz-Gasse – Michael-Glaser-Gasse – Leopold-Schlederer-Gasse – Konrad-Prantl-Gasse – Ernst-Winkler-Gasse – Josef-Böck-Gasse – Dr.-Karl-Renner-Gasse – Halblehengasse – Lorenz-Steiner-Gasse – Raimund-Kraus-Gasse.

Donnerstag, 12. 1.	Donnerstag, 26. 1.	Donnerstag, 9. 2.	Donnerstag, 23. 2.
Donnerstag, 9. 3.	Donnerstag, 23. 3.		

Zone B – Gerasdorf / Oberlisse

B / 1

Stammersdorfer Straße – Thomas-Hadrikan-Gasse – Johann-Kaller-Gasse – Franz-Wallner-Straße – Dr.-J.-Piringer-Gasse – Wienerweg – Jägerweg – Schillerweg – Anzengruberweg – Hoffmannweg – Andreas-Hofer-Weg – Schönherrweg – Raimundweg – Heldenweg – Grillparzerweg – Illgasse – Girardiweg – Gerasdorfer Straße – Blumenweg – Lenauweg – Lehárweg.

Dienstag, 3. 1.	Dienstag, 17. 1.	Dienstag, 31. 1.	Dienstag, 14. 2.
Dienstag, 28. 2.	Dienstag, 14. 3.	Mittwoch, 29. 3.	

B / 2

Stammersdorfer Straße – Goetheweg – Mozartweg – Lindenweg – Haydnweg – Beethovenweg – Schubertweg – Sängerknabenweg – Roseggerweg – Straußweg – Lannerweg.

Mittwoch, 4. 1.	Mittwoch, 18. 1.	Mittwoch, 1. 2.	Mittwoch, 15. 2.
Mittwoch, 1. 3.	Mittwoch, 15. 3.	Donnerstag, 30. 3.	

B / 3

Stammersdorfer Straße – Brahmsweg – Nestroyweg – Suengweg – Brehmweg – Rosenweg – Beerenweg – Scheiterweg – Kantweg – Auerbachweg – Löschnigweg – Predigtstuhlweg – Schanzenweg – Schulgasse – Gemeindeweg – Franz-Welte-Weg – Gustav-Fuhrich-Weg – Johann-Kruder-Weg.

Donnerstag, 5. 1.	Donnerstag, 19. 1.	Donnerstag, 2. 2.	Donnerstag, 16. 2.
Donnerstag, 2. 3.	Donnerstag, 16. 3.	Donnerstag, 30. 3.	

Zone C – Kapellerfeld – Seyring – Föhrenhain**C / 1**

Karl-Gerber-Gasse – Eignergasse – Künzlgasse – Westgasse – Nelkengasse – Anton-Bruckner-Gasse – Tulpengasse – Friedensgasse – Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn – Sonnwendgasse – Föhrengasse – Halbgasse – Wiener Straße – Mittelgasse – Waldgasse – Brunnengasse – Gartengasse – Schillergasse – Rosengasse bis Sonnwendgasse – Vereinsgasse – Kantgasse – Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag, 9. 1. Montag, 23. 1. Montag, 6. 2. Montag, 20. 2.
 Montag, 6. 3. Montag, 20. 3.

C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse – Feldgasse – Wiesengasse – Bachgasse und Friedensgasse/östlich der Bahn – Jupitergasse – Blumen-gasse – Blütengasse – Lenaugasse – Wächterhaus – Rosengasse ab Sonnwendgasse – Berta-von-Suttner-Gasse.

Seyring I

Funkmeßstelle – Obersdorfer Straße – Pfarramt – Linke Dorfstraße – Rechte Dorfstraße – Hofwieselgasse – Wiener Straße – Hauptstraße – Gartengasse – Hofgasse – Schloßgasse – Bäckersteig – Feldgasse.

Dienstag, 10. 1. Dienstag, 24. 1. Mittwoch, 7. 2. Dienstag, 21. 2.
 Dienstag, 7. 3. Dienstag, 21. 3.

Seyring II**C / 3**

Heisingergasse – Raimund-Lux-Gasse – Dr.-Peschl-Straße – Halbgasse – Bahnstraße – Mittelgasse – Waldweg – Helmaweg – Handelsstraße – Fuhrgasse – Industriestraße – Siedlung Föhrenhain komplett – Brünner Straße – Weichselgarten – Industrie Nord.

Mittwoch, 11. 1. Mittwoch, 25. 1. Mittwoch, 8. 2. Mittwoch, 22. 2.
 Mittwoch, 8. 3. Mittwoch, 22. 3.

Erholungsanlagen**D / 1**

Erholungsgebiet ESV 40 – Kirchenlucke – Seeweg/Schmatelkateich – Uferweg/Schmatelkateich.

Donnerstag, 12. 1. Donnerstag, 26. 1. Donnerstag, 9. 2. Donnerstag, 23. 2.
 Donnerstag, 9. 3. Donnerstag, 23. 3.

Umweltfreundlicher Baustoff

● Die Große Medaille in Gold ging an das **Baustoffwerk Weissenböck** in Neunkirchen, das einen neuen Pflasterstein auf den Markt gebracht hat: Ergebnis ist ein **wasser- und luftdurchlässiges Pflaster**, das kostbares Regenwasser nicht länger in Kanäle ableitet, sondern wieder in den Boden versickern läßt. Besonders gut geeignet ist dieses Pflaster z. B. für Parkplätze im Grünbereich.

● Das Baustoffwerk erhielt für die Innovation auch den Ehrenpreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung.

FRISCHGEFLÜGEL

Frisch geschlachtete Back-, Brathühner und Poularden
 frische Enten, Gänse und Truthühner

VOLLFRISCHE TRINKEIER

Lege- und Mastküken

JUNGHENNEN**GEFLÜGELHOF – BRÜTEREI
SCHWEINBERGER**

2201 GERASDORF, Hauptstraße 21, Tel. 02246/22 31

BOUTIQUE

Beatrix Zimmel

BEATRIX

Großfeldzentrum
 Kürschnerg. 9, L. 19
 1210 Wien

Tel.: 25 59 49

Sand- und Schottergewinnung

Fuhrwerksunternehmen

JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58

Tel. 39 15 63

IHRE

GELDGESCHÄFTE
BESTENS ERLEDIGT
DURCH IHRE

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

MIT
ZWEIGSTELLEN IN
GERASDORF,
KAPELLERFELD

KOSMETIKA LECHNER

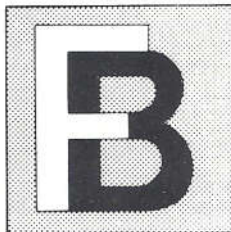
Import und Vertrieb

Olga Tschekova
KOSMETIK

Rezeptura[®]
KOSMETIK

2201 Gerasdorf, Gemeindeweg 12-14

Telefon 02246/21 88



^{bauer} HAUSFREUND[®] FREUND+CO

MASSIVE FERTIGHÄUSER

- inklusive Keller, verschiedene Ausbaustufen, Fixpreis, Finanzierung

BAUSTOFFERZEUGUNG

- alle Betonsteine, Fertigteildecken, Plewa-Kamine, Lecaton-Vollblocksteine, Gisoton-Thermoblock, Überlager, Hohlblocksteine

BAUMEISTER

- Durchführung aller Baumeisterarbeiten, Planung, Einreichpläne, Bauführung

BAUSTOFFE + BAUMARKT

- Lieferung sämtlicher Baustoffe von A-Z

BAUBERATUNG

- täglich oder abends gegen Terminvereinbarung

2201 SEYRING

- direkt an der Brünner Straße 136 - Tel. 02246/35 03

**Spenglerarbeiten
Dachservice
Rostschutzanstriche
Blitzschutz**

SPENGLEREI GASSELSTORFER

**2201 Gerasdorf, Blumenweg 1a
Tel. 02246 / 22 40**



BASTLERWAREN L. KOBLER

**KÜCHEN UND EINBAUMÖBEL
SELBSTBAUMÖBEL NACH MASS**

1120 WIEN,
UNTER-MEIDLINGER STR. 16-18
TELEFON 62 57 065

2201 GERASDORF,
INDUSTRIEZENTRUM SÜD,
MADERSPERGERSTR. 4/HALLE 2
TELEFON 0222/22 02 79

EBINGER

**Baumeisterarbeiten – Baustofflieferungen
Baumaschinenverleih – Tennisplätze – Tankstelle**

Techn. Rat Ing. Karl Ebinger & Co.

1210 WIEN

Brünner Straße 250

Telefon 39 13 52

seit 1924 im Dienste der Bauwirtschaft

F E R D I N A N D B R E J C H A

**BRENN- und BAUSTOFFE – SCHNITTHOLZ
SPRITZ- u. DÜNGEMITTEL – HOBELWERK**

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 350

Tel. 02246 / 22 30



Göschelbauer Selbstbaumöbel

Maßanfertigung
für alle
Wohnbereiche

Melaminharz
Echtholz Furniere
Massivholz

2201 Gerasdorf, Brünner Straße 198



Alles für den Bau – für alle, die bauen
Von der Planung bis zur Fertigstellung
Wir beraten Sie gerne!

BETONWERK

Schalungssteine – Mauerblock
 Unistatik-Decken – GS-Überlager
 Lecaplan-Vollblockstein
 3S-Kamine – Zwischenwandsteine

Waschbetonplatten

NEU
 NEU
 NEU

Kunst-Travertinplatten „CLASSICO“
 Gartenplatten
 Gehsteig- u. Gehwegplatten

NEU
 NEU
 NEU

STUFENWERK

Kenngott-Stufen
 Winkelstufen
 Freitragende Stufenplatten
 Tritt- u. Setzplatten
 Fensterbretter
 Marmor- u. Terrazzoplatten
 Waschbetonstufen
 Kunst-Travertinstufen
 inkl. Verlegung

Nr. 1 im Treppenbau

Baunternehmung · Betonwerk · Stufenwerk · Baustoffe · Planungsbüro

GÖTZINGER

2013 Göllersdorf 39/NÖ., Telefon (0 29 54) 322, 323



PLANUNG – BERATUNG
BAUSTOFFSPEZIALIST
GERÄTE, GERÜSTVERLEIH

Baumaterial- und Baustoffvertriebsgesellschaft m.b.H.

1210 WIEN, AM RENDEZVOUSBERG, Brünner Straße 313, Tel. 0222/39 61 38



Dr. techn. Dipl.-Ing. Ludwig Csépai
Zivilingenieur für Bauwesen

Planung und Bauleitung

Umweltschutzplanungen seit mehr als 25 Jahren

A-2340 Mödling, Hauptstraße 25

Tel. 0 22 36/83 5 97 – Telex 79 363 csepa



Raiffeisen- Lagerhaus Gerasdorf

Am Bahnhof, Tel.: 02246 / 22 90

**Ihr Partner für Erzeugnisse und Bedarfsartikel
in der Landwirtschaft.**

Meister für Haus – Hof – Garten:

Sämtliche Baustoffe, Gartendünger, Gartengeräte, feste Brennstoffe, Heizöle, Bedarfsartikel aller Art liefert Ihnen gerne

Betriebszeiten:

Mo. – Fr.: 7–12, 13–16 Uhr

Ihr

Raiffeisen-Lagerhaus

nah, für alle da



STRASSEN- UND

WEGEBAU

NIEDERÖSTERREICH

Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr
Aktiengesellschaft

Büro: Prottes

Tel. 0 22 82 / 21 87

2242 Prottes, Dörfleser Straße 43

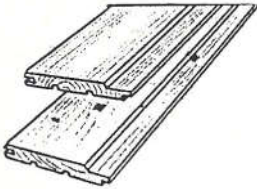
Mischanlage: Gänserndorf, Tel. 0 22 82 / 82 87

Zöchling

Holzmarkt – Baumarkt
Sägewerk – Hobelwerk

2201 Gerasdorf/Wien, Brünner Straße 49–57
Telephon 0 22 46/35 68

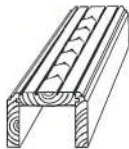
Die Krönung für Ihr Heim sind unsere
Fußboden-, Wand- und Deckensysteme



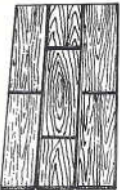
Fichte Aktion
ab 59,90/m²

Ramin Aktion
nur 98,-/m²

Hemlock
nur 298,-/m²



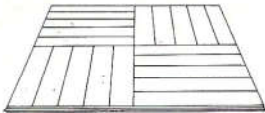
**Schnitz-
balken**
15 x 9 cm
nur 329,-/lfm



**Exklusiv –
Kurzpaneele**

Koto fineline
Eiche, 1. Wahl
Eiche, rust. geb.
Mahagoni, old engl.
Esche
Kirsch

nur 198,-/m²
nur 229,-/m²
nur 247,-/m²
nur 239,-/m²
nur 255,-/m²
nur 259,-/m²



**Tafel-
Fertigparkett**

Eiche Universal
28 x 28 x 1,5 cm
nur 398,-/m²

Weiters große Auswahl von **Massiv-, Klebe- und Fertig-
parketten** in verschiedenen Holzarten und -mustern.
Qualität zum günstigen Preis!

Fachberatung – Zustellung – Montage

P R O F I L B R E T T E R



KONRAD PRANTL

Transporte aller Art – Langholztransporte
Deichgräberei – Müllabfuhr

2201 Gerasdorf, Bahnstraße 34
Tel. 02246 / 22 16

Markisen – Rolläden Jalousien – Stoffroller



Telefon
39 24 712

LIFTKARNIESEN

Telefon
39 24 712

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Straße 78

Betrieb: 2201 Gerasdorf, Siedlung Föhrenhain
Joachimsthalergasse 32 – Telefon 02246/35 34

RAIFFEISENBANK MARCHFELD-MITTE

Bankstelle Gerasdorf
0 22 46 / 33 34



Die Bank

mit dem persönlichen Service.

GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI
EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44
TEL. 02246 / 24 25